



## LRMB - Landesrecht Ministerialblatt

---

### **Stammnorm**

Ausfertigungsdatum: 25.11.1974

# **Staatliche Anerkennung von Kurorten - Stadt Berleburg - RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales v. 25. 11, 1974 — VI B 3 — 56.01.62**

---

188.Ergänzung-SMBI.NW.-(Stand 1.12.1988) / 25. 11. 74 <1)

2128I

### **Staatliche Anerkennung von Kurorten - Stadt Berleburg -**

#### **RdErl. d. Ministers für Arbeit, Gesundheit und Soziales v. 25. 11, 1974 — VI B 3 — 56.01.62**

I Auf Grund der §§1 und 2 der Verordnung Über die staatliche Anerkennung von Gemeinden oder Gemeindeteilen als Heilbad oder Kurort vom 30. November 19? I (GV. NW. S. 379/SGV. NW. 2128) habe ich der Stadt Bad Berleburg die Artbezeichnung

„Staatlich anerkanntes Kneipp-Heilbad" verliehen. -

2 Aufgrund des § 16 Abs. I Satz I des Kurortegesetzes. vom 8. Januar 1975 (GV. NW. iS. 12), zuletzt geändert durch Gesetz vom 26. Juni 1984 (GV. NW. S. 370), gilt ab 5.2.1987 als nachgewiesenes Kurggebiet im Sinne des § I

. der Kurorteverordnung vom 21. Juni 1983 (GV. NW. S. 254), geändert durch Verordnung vom 25. April 1984 (GV. NW. S. 242), - SGV. NW. 21281 - das nachstehend als Anlage I textlich und als Anlage 2 zeichnerisch dar- Anlage 2 gestellte Gebiet

Die dem Kurggebiet zugewandten Innenseiten der jeweiligen Begrenzung gelten als verbindlich.

Anlage I

Textliche Darstellung des Kurggebietes

Das Kurgebiet der Stadt Bad Berleburg wird umgrenzt im

Süden - durch die Hermann-Böttger-Straße und die Landesstraße 906 (Stöppelsweg),

Osten - durch die Bundesstraße 480 (B 480 - Ederstraße/Poststraße), die hinteren Grundstücksgrenzen der westlich an die Straße „Unter'm Hain“ angrenzenden Bebauung, der Straße „Im Herrengarten“, der „Graf-Casimir-Straße“, die hinteren Grundstücksgrenzen der westlich an die Straße „Mühlwiese“ angrenzenden Bebauung und der B 480 (Astenbergstraße),

Norden - durch eine gerade Verbindung von der Kreisstraße 39 (Homrighäuser Weg - Deller) zur B 480 (Astenbergstraße/Raifelsbach/Büßinger-aue),

Westen - durch die Hoppierbachseite, den Spielacker, den Burgfeldwanderweg und den Lausebach.

# Anlagen

---

## Anlage 1 (Anlage01)

[URL zur Anlage \[Anlage01\]](#)